

## KREISEL Silikonimprägnierung – Konzentrat -

### EIGENSCHAFTEN:

Wasserverdünnbare, lösemittelfreie diffusionsoffene Silikonimprägnierung auf Basis von Silan und Siloxan zum Imprägnieren und Hydrophobieren von mineralischen, alkalischen Untergründen. Streich-, roll- und spritzbar mit sehr guter Eindringung in den Untergrund; alkalibeständig, klebefrei auf trocknend.

### ANWENDUNGSGEBIET:

Als Schlussanstrich auf allen saugfähigen Untergründen im Fassaden- und Sockelbereich wie Beton (Alter  $\geq$  4 Wochen), anorganischen Putzen (Alter  $\geq$  28 Tage, CS I-IV gemäß EN 998-1), Mauerwerk (Kalksandstein, Ziegel, Natursteine), mineralische Anstriche zur Erhöhung der Wasserabweisung. Die jeweiligen Untergründe sind gemäß VOB Teil C DIN 18363 „Maler- und Lackarbeiten“ vorab zu prüfen und vorzubereiten.

Dabei ist zu beachten, dass die Untergründe jeweils dauer trocken, saugfähig, frei von bauschädlichen Salzen und Verunreinigungen jeglicher Art sind. Risse im Untergrund, fehlerhafte Anschlüsse sowie aufsteigende Feuchtigkeit vor Beginn der Arbeiten fachgerecht instand setzen.

### VERARBEITUNG:

Das Silikonemulsionskonzentrat wird **erst** vor Gebrauch mit sauberem Wasser im Mischverhältnis 1:10 (1 L Konzentrat mit 10 L Wasser) vermischt und kurz aufgerührt. Die Verarbeitung der gebrauchsfertigen Silikonimprägnierung erfolgt dann im Streich- oder Rollverfahren (Lammfell, Schaumrolle, Quast, Niederdruckanlagen – Baumspritze - o. ä.). Dabei sind mindestens 2 sehr satte Aufträge in Nass in Nass Verfahren durchzuführen. Bei der Verarbeitung mit Niederdruckanlagen sollte unterstützend zur gleichmäßigen Verteilung mit der Lammfellrolle direkt nachgearbeitet werden.

Die Auftragsmenge ist abhängig vom jeweiligen Saugverhalten des Untergrundes; je höher die Auftragsmenge, umso stärker ist die wasserabweisende Wirkung; dabei ist die Trocknungsgeschwindigkeit abhängig von der Auftragsmenge sowie den Umgebungsbedingungen. Bis zur endgültigen Trocknung der aufgetragenen Imprägnierung auf die behandelten Untergründe sind diese vor Nässeintrag zu schützen. Mögliche jährliche Nachbehandlungen der Untergründe unterstützen die dauerhafte Imprägnierung.

**Hinweis:** Auf eine gute, überlappende Flächenimprägnierung ist bei abschnittsbezogenen Arbeiten zu achten. Bei der Verarbeitung der gebrauchsfertigen Silikonimprägnierung ist besonders darauf zu achten, dass Fenster und sonstige nicht saugende Oberflächen wie Keramik, Glas o. ä. gründlich abgedeckt werden, da die Aushärtung des Wirkstoffes schon nach wenigen Tagen soweit fortgeschritten ist, dass eine vollständige Entfernung kaum mehr möglich ist. Sollte dennoch die Silikonimprägnierung auf Fensterscheiben gelangen, muss dies sofort mit spülmittelversetztem Wasser oder ggf. Alkohol/ Spiritus entfernt werden.

### VERBRAUCH:

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 0,15 – 0,3 L/ m<sup>2</sup>

### TECHNISCHE DATEN: (Konzentrat)

Farbe	: Gelblich bis rötlich
Verarbeitungstemperatur	: + 8 °C bis + 30 °C
Trocknungsgeschwindigkeit	: Ca. 12 – 16 Stunden bei 20 °C
Dichte	: 0,95 Kg/ L
Viskosität	: 7 mm <sup>2</sup> / S
Silan/ Siloxangehalt	: 100 %



## TECHNISCHES MERKBLATT

KREISEL Silikonimprägnierung – Konzentrat -

### **LIEFERFORM:**

1 L PE-Gebinde

### **HALTBARKEIT:**

12 Monate nach Herstellungsdatum (Konzentrat). Vor Gebrauch aufschütteln.

### **LAGERUNG:**

Trocken, kühl und frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuche und praktischen Erfahrungen. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein und befreien den Verarbeiter ggf. nicht von Eigenversuchen, da wir keinen Einfluss auf die bauphysikalischen Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

**INFO-TELEFON: 06134/ 72 52 – 11**

Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz-Ullmann-Strasse 8-10, 55252 Mainz-Kastel